

„Die Bückeburger Jäger.“

(Adolf Holst.)

Aug. Bungert, Op. 59. No 5.

Allegretto scherzando.

Singstimme. *rit.* *mf*

1. Die Bücke-bur-ger Jä - ger, die

Pianoforte. *p* *rit.* *mf*

bla-sen verliebt das Horn: „Gu-te Nacht! Gu-te Nacht!“ Und lu - sti - ge

mf *p*

mf *p* *p*

Mä - dels, die lau-schen ki - chernd im Korn; und lu - sti - ge Mä-dels die

mf *p*

m.s. *mf*

lau-schen ki - chernd im Korn!

p *rit.* *p*

2. Das

pp *p* *p* *p*

poco rit.
zwitschert, seufzt und ki - chert: Mein Schatz bläst heut' vor dem Schloss, vor dem Schloss, vor dem

p scherzando *p*

a tempo *poco accel.*
Schloss! „Mein Lieb-ster jagt mit dem Für- sten! „Und meiner hält ihm das Ross!“ Mein

mf *cresc.*

Liebster jagt mit dem Fürsten, und mei-ner hält ihm das Ross!

f

rit. **Tempo I.**
3. War ei - ne, die Klein - ste, die Fein - - - ste; die

f *rit. p* *ben espressivo*

hat ver- -schwie - gen ge - lacht! Ich weiss ei-nen

pp *Ärmlich*

p *molto cresc.* *f* *p* *pp*

brau - nen Jun - - gen, der küss mich heu - - te

pp rit.

pp rit.

Nacht! Ich weiss ei - nen brau-nen Jun-gen, der

rit. p **Tempo I.**

pp *espressivo* *pp dolce* *p*

küss mich heu - - te Nacht! heu-te Nacht, heu-te Nacht!

mf *p* *pp* *mf*